

Medienmitteilung

Ishita Chakraborty: «The River Flows In Our Veins»

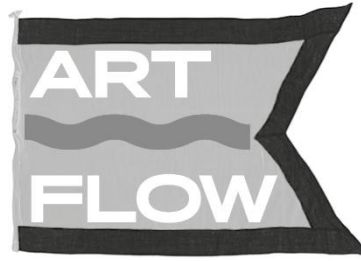
Am 14. August startet das 22. Projekt der wachsenden Ausstellung «ART FLOW – Kunst im Limmattal». Im Innern der historischen Holzbrücke, die Turgi mit Enneturgi in Untersiggenthal verbindet, hat die bekannte Künstlerin Ishita Chakraborty eine poetische, dreiteilige Licht-Installation installiert: «The River Flows In Our Veins» besteht aus mehrfarbigem Fake-Neon und thematisiert die sprachliche Vielfalt der im Limmattal ansässigen Nationalitäten, die Poesie der Diversität, den Reichtum der Migration.

Post-koloniale Traumatas und kulturelle wie wirtschaftliche Migrationen – die eigene eingeschlossen – sind das künstlerische Forschungsfeld von Ishita Chakraborty (*1989), die aus Indien stammt und seit langem im Aargau lebt. Die Künstlerin wurde vor kurzem mit dem renommierten Manor-Kunstpreis ausgezeichnet und stellte in diesem Rahmen ihre Werke noch bis zum 24. August im Aargauer Kunsthaus aus.

Ausgehend von ihren eigenen Erfahrungen, hat Chakraborty aus der präzisen Beobachtung von alltäglichen Situationen und Erlebnissen ein künstlerisches Oeuvre entwickelt, das sich mit dem ökologischen Wandel, mit der allgegenwärtigen Migration und den damit verbundenen, essentiellen Fragestellungen befasst: Multi-Kulturalität und kulturellem Reichtum einerseits, Klimawandel, kulturellen Konflikten und Missverständnissen auf der anderen Seite.

Für ART FLOW hat sich Chakraborty mit einem im Limmattal und besonders in der Region Baden allgegenwärtigen Thema befasst: der Überlagerung und Vermischung von natürlichen und sprachlichen Wirklichkeiten. Chakraborty sagt: «Ich versuche in meiner Arbeit, die komplexen Verbindungen zwischen Mensch und Natur zu entschlüsseln. Die Limmat ist ein mächtiges, bio-politisches Symbol, das unser kollektives Dasein beeinflusst. Ich betrachte den Fluss als einen lebendigen Dialog über unsere Verbundenheit. Flüsse fliessen kontinuierlich und passen sich Veränderungen an, wodurch sie unser kollektives Verständnis einer gemeinsamen Umwelt symbolisieren.»

«The River Flows In Our Veins» wurde in drei verbreitete Sprachen übersetzt: Schweizerdeutsch, Italienisch und Albanisch – die Sprachen der Bevölkerung, die im Limmattal neben vielen anderen Kulturen und Sprachen koexistieren und sich seit Generationen vermischen.



«Für mich», erklärt Chakraborty, «veranschaulicht dieses kleine Gedicht unsere tiefe Verbundenheit mit der Natur auf physischer, spiritueller und intrinsischer Ebene. Es unterstreicht auf eindringliche Weise die Vorstellung, dass das Wohlergehen der Flüsse direkten Einfluss auf unsere eigene Existenz hat.»

Über ART FLOW: ART FLOW ist ein wachsendes Kunstprojekt, das sich mit unterschiedlichsten Aspekten des Limmattals befasst: Bis Ende 2025 entstehen so rund zwei Dutzend ortsspezifische Werke. Die künstlerischen Interventionen erstrecken sich vom Zürcher Bellevue bis zum Aargauer Wasserschloss und sind öffentlich zugänglich. ART FLOW wird von Christoph Doswald kuratiert und findet im Rahmen der Regionale 2025 statt.

Öffentliche Vernissage in Anwesenheit der Künstlerin: Donnerstag 14. August 2025, 18.00 Uhr, Historische Holzbrücke Turgi, Limmatweg, 5300 Turgi

Begrüssungen: Markus Schneider, Präsident ART FLOW / Stadtammann Baden, Christoph Doswald, Künstlerischer Leiter ART FLOW

Weitere Informationen: Simone Töllner, st@art-flow.ch, 079 450 31 07